

11.11.2011 - 19:26 Uhr

Kontrolle ist besser. Kommentar von Stefan Schulte*Essen (ots) -*

Wer krank ist, hat sicher andere Sorgen als Gebührensätze und Abrechnungs-Codes. Sein Arzt soll ihn gesund machen und seine Kasse das bezahlen. Kassenpatienten, die ihre Arztrechnung sehen wollen, müssen schon selbst und hartnäckig die Initiative ergreifen. Wer macht das schon? Doch damit beraubt sich die Gesetzliche Krankenversicherung ihrer bestmöglichen Kontrolleure. Wer für seine neue Zahnkrone ein paar hundert Euro zahlen soll, schaut sich die Rechnung über seinen Eigenanteil ja auch genauer an. Es schadet sicher nicht, wenn er das auch bei Behandlungen tut, die von der Allgemeinheit bezahlt werden. Damit werden Ärzte nicht unter Generalverdacht gestellt. Eine funktionierende Kontrolle, ob die abgerechneten Leistungen auch erbracht wurden, sollte in einem Solidarsystem, dessen Kosten aus dem Ruder laufen, selbstverständlich sein. Stichproben in den Klinik-Rechnungen haben unlängst ergeben, dass die meisten Häuser korrekt, einige aber systematisch zu viel abrechnen. Etwa eine künstliche Beatmung, die nie stattgefunden hat. Durch Zufall entdeckten die Prüfer den Betrug. Hätte die Patientin die Rechnung gesehen, hätte es wohl keines Zufalls bedurft.

Kontakt:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Zentralredaktion
Telefon: 0201 / 804-6528
zentralredaktion@waz.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100013710/100707913> abgerufen werden.